



Sammlung Theaterzettel

Faust, erster Teil

Lassen, Eduard

1884-03-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Freitag,

94. Vorstellung.

den 28. März 1884.

Abonnement A.



FAUST.

Erster Theil.

Tragödie in 6 Acten von Goethe.
Musik von Eduard Lassen.

Faust	Herr Stury.	Erstes	Dienstmädchen	Fräul. Schelly.
Mephistopheles	Herr Jacobi.	Zweites		Fräul. Delant.
Wagner, Famulus	Herr Bauer.	Erster		Herr Schilling.
Margarethe, ein Bürgermädchen	*	Zweiter	Handwerksbursche	Herr Strubel.
Valentin, ihr Bruder, Soldat	Herr Dröschel.	Dritter		Herr Specht.
Frau Marthe	Frau Thyssen.	Vierter		Herr Orth.
Brander,	Herr Grahl.	Fünfter		Herr Pirl.
Frosch,	Herr Knapp.	Ein Schüler		Herr Peters.
Altmeyer,	Herr Stein.	Eine Alte		Fräul. Böhl.
Siebel,	Herr Ditt.	Ein Bettler		Herr Mödinger.
Ein Schüler	Herr Weger.	Ein Schäfer		Herr Gum.
Erster	Herr Pichler.	Ein alter Mann		Herr Starke.
Zweiter	Herr Barthmann.	Der Erdgeist		Herr Neumann.
Dritter	Herr Moser.	Eine Heze		Herr Eichrodt.
Vieschen,	Fräul. Jente.	Böser Geist		Frau Schlüter.
Erstes	Fräul. Hagedorn.			
Zweites	Frau Gum.			

Eine Stimme von oben. Meerlater, Meerfaze, Erscheinungen.
* Margarethe Fel. Berger, vom Residenztheater in Berlin, als Gast.

Anfang 6 Uhr.

Ende gegen 10 Uhr.

Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Herr Werner. Beurlaubt: Herr Schönfeld.

Kleine-Preise.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1. Reihe	4 Mark — Pf.
Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 2., 3., 4. Reihe	3 Mark 50 Pf.
Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 5. und 6. Reihe	3 Mark — Pf.
Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge des zweiten Ranges	2 Mark 40 Pf.
Stehplätze im Parquet	2 Mark 40 Pf.
Parterre und Reserveloge des zweiten Ranges	1 Mark 40 Pf.
Reserveloge des dritten Ranges	1 Mark — Pf.
Cordeallloge	— Mark 80 Pf.
Galerie	— Mark 40 Pf.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: die Herren Löwenthal u. Co. weisl. Hauptstr. No. 96.

Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Worms 10 Uhr 50 Min.	nach Heidelberg, Bruchsal } 11 Uhr 15 Min.	nach Heidelberg M. A. S., Ladenburg, Weinheim } 10 U. 08
„ Neustadt, Landau 11 „ 23	„ Karlsruhe, Stuttgart } 2 „ 25	„ Schwetzingen über Friedrichsfeld . . . }

Bei Vorstellungen, welche länger dauern als 9 Uhr 45 Minuten wird die hiesige Bahnverwaltung letzteren Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, spätestens jedoch um 10 Uhr 45 Minuten, abgehen lassen.

Das Theater besuchende Publikum wird außerdem darauf aufmerksam gemacht, daß die am Badischen Schalter in Heidelberg gelösten Retourbillette nach Mannheim auch zur Rückfahrt mit dem um 10 Uhr 8 Min. in Mannheim abgehenden Main-Neckarbahn-Zug Gültigkeit haben es findet jedoch in Friedrichsfeld ein Wagenwechsel statt.

Nachricht.

Die verehrlichen Sperrsitze-Abonnenten werden ersucht, die laut § 1 der Verträge am 1. dieses Monats fällig gewordene zweite Hälfte des Jahresabonnements der Hoftheaterkasse gefälligst entrichten zu wollen.

Mannheim, den 9. März 1884.

Grossherz. Hoftheater-Comité.